

## Workshop „Ehrenamt“ am 4. November 2011

„Es gibt sehr viel bürgerschaftliches Engagement in unserer Heimat! Viele Menschen engagieren sich freiwillig und unentgeltlich für andere“ - so begrüßte Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt die gut 70 Teilnehmer der Workshops „Freiwillig. Etwas bewegen“, zu der die LEADER-Region gemeinsam mit der Ehrenamtsagentur des Kreises geladen hatte. Mit der Veranstaltung sollte versucht werden, viele neue Ideen und Konzepte zu diskutieren, zu entwickeln und zu beraten, um für Morgen gewappnet zu sein.

In Interviews präsentierten Ehrenamtliche verschiedene Engagementfelder. So präsentierte Ute Junghans das Projekt „Frühstarter/Spätzünder“ – eine Zusammenarbeit mit dem Altenzentrum Hospital, Gottfried Maßmann und Ursula Winkelkemper berichteten von ihren Erfahrungen als Seniortrainer und ihrer aktiven Arbeit mit Schülern. Hans Schäfer stellte den Verein Bürgerhilfe Rotenburg vor. Manfred Gieb, Ortsvorsteher aus Bad Hersfeld-Kohlhausen, gab einen Überblick über das Engagement des Dorfes zum Freiwilligentag 2011. Abschließend berichtete Bernd Spoelstra aus Lisperhausen über die Arbeit als Kreisjugendfeuerwehrwart und das Engagement der Feuerwehrjugendlichen.



Die Interviewrunde

Gudrun Lang und Kathrin Beyer von der Freiwilligenagentur OMNIBUS des

Werra-Meißner-Kreises stellten im Anschluss die Freiwilligenagentur des Werra-Meißner-Kreises vor.

In fünf Arbeitsgruppen diskutierten die Teilnehmer anschließend zu den Bereichen: „Perspektiven für die Vereinsarbeit“, „Unterstützungsnetzwerke und Nachbarschaftshilfen“, „Freiwilliges Engagement – Rahmenbedingungen vor Ort“, „Erwartungen an ehrenamtliches Engagement“ und „Eine Freiwilligenagentur für die Region?“ Die Ergebnisse werden in einer Broschüre zusammengestellt.

Der Workshop wurde unterstützt von dem Europe Direct Büro Bad Hersfeld und der Zukunftsakademie Hersfeld-Rotenburg e.V.

Wir sagen herzlich



Den Bericht und die Vorträge finden Sie auf den Internetseiten des Landkreises Hersfeld-Rotenburg:

<http://www.hef-rof.de/Startseite/Nachrichten/E1641.htm>

Die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen können Sie bei uns anfordern.

## Anlaufstelle zur Förderung von Qualifizierungen

Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg ist eine Anlaufstelle in Hessen zur Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen/Schulungen für bürgerschaftliches Engagement. Dieses Förderprogramm des Hessischen Sozialministeriums ermöglicht Vereinen und Initiativen individuelle Qualifizierungen mit finanzieller Unterstützung durchzuführen. Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg hat für das Jahr 2011 über 7.000 Euro an Förderung in die Qualifizierung und Schulung für ehrenamtliches Engagement von Bürgerinnen und Bürgern investiert.

Für das Jahr 2012 bietet die Ehrenamtsagentur Qualifizierungen/Schulungen als Programm an. Gefördert werden auch individuelle Schulungen für Ihren Verein/ ihre Organisation. Sprechen Sie uns an!

## Übergabe der Ehrenamts-Card an fünf ehrenamtlich Engagierte

Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt hat anlässlich der Workshops „Freiwillig. Etwas bewegen“ die Ehrenamts-Card des Kreises überreicht. Alle diejenigen, die diese Karte erhalten, haben sich seit Jahren für ihre Gemeinschaft, ihr Dorf, ihre Mitbürger engagiert – deshalb soll ihnen zumindest ein klein wenig Danke gesagt werden. Mit dieser Karte gibt es verschiedene Vergünstigungen. Hier bei uns im Kreis, wie auch in ganz Hessen.

Den ausführlichen Bericht und Fotos finden Sie auf den Internetseiten des Landkreises Hersfeld-Rotenburg:

<http://www.hef-rof.de/Startseite/Nachrichten/E1640.htm>



Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt überreichte die Ehrenamts-Card an Werner Schnitzlein aus Ludwigsau-Friedlos, Marga Gilfert aus Ludwigsau-Rohrbach, die eine weitere Karte für ihren Mann Horst Gilfert in Empfang nahm, Ingrid Wolf aus Heringen und Elke Lipphardt aus Bad Hersfeld.